

Fellheim bleibt ganz Landrat – Weirather siegt mit 62,3 Prozent

Fellheim (eng) Hans-Joachim Weirather ist und bleibt neuer Landrat des Unterallgäus. In einer unspektakulären Wahl zwischen den üblichen sechs Jahren einer Wahlperiode siegte der bisherige Landrat des Unterallgäus überlegen mit 62,3 Prozent vor seiner Herausforderin, der Illertissener Bürgermeisterin Marita Kaiser, die 37,7 Prozent erreicht hatte.

Damit wird Weirather auch die nächsten acht Jahre die Geschicke des Unterallgäus leiten.

Von den 52 Gemeinden des Landkreises hatte Hans-Joachim Weirather 47 gewonnen. Nur in den vier Randgemeinden nach Augsburg, das sind Markt Wald, Ettringen, Amberg und Wiedergeltingen musste er meist nur ganz knapp den Erfolg an seine Herausforderin Marita Kaiser überlassen. In Babenhausen siegte Kaiser ganz knapp mit 0,24 Prozent Vorsprung.

Spitzenreiter pro-Weirather war Pless mit 80 und natürlich seine Heimatgemeinde Fellheim mit 85,4 Prozent. Damit bleibt erwartungsgemäß Fellheim weiterhin ganz Landrat.